

Erlebnisonntage am Ebnisee

Barrieren zwischen behinderten und nichtbehinderten Menschen sollen abgebaut werden

Kaisersbach.

Noch an drei Sonntagen finden diesen Sommer am Ebnisee Begegnungen zwischen behinderten und nichtbehinderten Menschen statt. Das Angebot reicht vom Rolli-Führerschein über römische Kultur bis zu Bogenschießen.

Insgesamt sind unter dem Motto „Ebnisee für alle“ diesen Sommer vier Veranstaltungen für behinderte und nichtbehinderte Menschen geplant. Auftakt war Ende Mai, unter der Regie von Naturparkführerin und Waldpädagogin Deniz Weiß finden noch weitere drei Veranstaltungen statt, und zwar am 28. Juni, 12. Juli und 9. August. Themen sind unter anderem eine Lehmwerkstatt, Reiten, Naturerfahrungsspiele, Naturkunst, Bogenschießen, römische Kul-

tur und ein mobiles Erfahrungsfeld.

Der 1. Vorsitzende des Ebnisee-Vereins, Polizeipräsident Konrad Jelden, lobt die gute Zusammenarbeit mit dem Naturpark Schwäbisch-Fränkischer Wald und dessen Geschäftsführer Bernhard Drixler sowie den Naturparkführern: „Die finanzielle Förderung des Naturparks hat maßgeblich dazu beigetragen, dass der Ebnisee-Verein das Projekt der Begegnung von Menschen mit Handikaps und nichtbehinderten Menschen angehen konnte. Deniz Weiß hat mich mit ihrem Engagement bei der Organisation und Vorbereitung dieser Erlebnisonntage am Ebnisee so beeindruckt, dass ich am 12. Juli und 9. August mit einem Gebärdendolmetscher die Führung für Hörgeschädigte und Gehörlose zur Geschichte des Ebnisee-Vereins übernehmen werde.“

In Kooperation mit dem Naturpark Schwäbisch-Fränkischer Wald hatte der Ebnisee-Verein bereits 2008 drei Veranstal-

tungen für behinderte und nichtbehinderte Menschen organisiert. Das Echo vonseiten der Teilnehmer sei sehr positiv gewesen, so die Veranstalter.

„Wir sind überzeugt, dass der Ebnisee mit seiner herrlichen Umgebung im Schwäbischen Wald ein idealer Ort der Begegnung ist. Der Abbau von Hindernissen für behinderte Menschen und der Barrieren zwischen behinderten und nichtbehinderten Menschen ist uns ein großes Anliegen, das wir aktiv angehen wollen“, betont Konrad Jelden.

Info

Weitere Informationen sind erhältlich bei Deniz Weiß unter ☎ 0 71 84 / 24 16 oder per E-Mail: deniz.weiss@schwaebischer-wald-aktiv.de. Weitere Auskünfte erteilt ebenfalls das Naturparkzentrum Murrhardt unter ☎ 0 71 92 / 21 37 77 oder per E-Mail: info@naturpark-sfw.de.